

Das Oberste Verwaltungsgericht stellt fest: Hausbesitzer in der Nähe von WKA erleiden 'irreparable physische und psychische Schäden'

Gerichtsurteil - WKA in Falmouth müssen die Betriebszeiten reduzieren.

With many thanks to Lilli-Ann!

BARNSTABLE (22. November)

Ein großer Sieg für die Anwohner von Windkraftanlagen in Falmouth: Der Richter am Oberen Verwaltungsgericht Christopher J. Muse erließ heute die einstweilige Verfügung, die Betriebsstunden der WKA stark zu reduzieren.

Das Gericht befand, dass die Antragsgegner in diesem Fall "ein erhebliches Risiko irreparabler physischer und psychischer Schäden erleiden, wenn die einstweilige Verfügung nicht gewährt wird."

Mit heutigem Urteil müssen zwei Windkraftwerke von 19.00 bis 07.00 Uhr von Montag bis Samstag, sowie ganztägig am Sonntag, Thanksgiving, Weihnachten und Neujahr, mit sofortiger Wirkung abgeschaltet werden.

Dies ist vermutlich das erste Mal, dass ein Gericht in den USA entschieden hat, dass es genügend Beweise dafür gibt, dass Windkraftanlagen in der Nähe von Wohngebieten ein Gesundheitsrisiko für Familien, die in der Nähe leben sind", sagte Lilli-Ann Green, ein Vorstandsmitglied der Organisation Wind Wise Massachusetts.

Die Einwohner von Falmouth, Neil und Elisabeth Andersen, Anwohner der WKA, haben dem Gericht Eidesstattliche Versicherungen und medizinische Befunde zum Nachweis ihrer Ansprüche vorgelegt, darüber dass "der von den WKA erzeugte Schall erhebliche und kontinuierliche Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, psychische Störungen, Zahnschäden und andere Formen von Unwohlsein zur Folge hat. "

In der schriftlichen Begründung stellt Richter Muse fest: "Das Gericht hält die vorgetragenen Behauptungen der Andersens für glaubwürdig, dass sie unter derartigen Symptomen vor dem Bau und Betrieb der Anlagen nicht gelitten hätten, und das jeder Tag, an dem die WKA in Betrieb sind, weitere Gesundheitsschäden entstünden."

Das Gericht wies die Forderung der Stadt zurück, dass die stundenweise Verringerung der Produktionszeiten der WKA finanziellen Schaden verursachen würde, da sie mit den Einnahmen durch den Verkauf von Überschussenergie ins Netz rechnen würde .

"Unabhängig davon, ob durch die Einstweilige Verfügung irgendwelche finanziellen Auswirkungen auf die Stadt entstehen, ist die Quelle der späteren Zahlungen der Stadt zur Erfüllung ihrer finanziellen Verpflichtungen irrelevant und garantiert keinen Bezugsschein durch dieses Gericht", entschied der Richter.

Übersetzung v. Jutta Reichardt

WWMA

WindWiseMassachusetts ist eine landesweite Allianz von Umweltschutz-Basisorganisationen und Einzelpersonen, die besorgt über die negativen gesundheitlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen von schlecht platzierten Windkraftanlagen sind. Die Organisation hat Unterstützer in mehr als 200 Städten und Gemeinden Massachusetts.

Quelle: <http://windwahn.de/index.php/news/gerichte/gesundheit-vor-windenergie> vom 24.11.2013

Urteil: <http://windwahn.de/index.php/news/gerichte/gesundheit-vor-windenergie>